

Augustinergasse 4
5020 Salzburg, Tel.: 0662/8047-
806610
E-Mail: pfarre.muelln@eds.at



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG
PFAARRE SALZBURG-MÜLLN

Zeitzeichen

7. Dezember 2025

Zweiter Adventssonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 11,1-10

2. Lesung: Römer 15,4-9

Evangelium: Matthäus 3,1-12



Ildiko Zavrákidis

» Bringt Frucht hervor, die eure Umkehr zeigt, und meint nicht, ihr könnetet sagen: Wir haben Abraham zum Vater. Denn ich sage euch: Gott kann aus diesen Steinen dem Abraham Kinder erwecken. Schon ist die Axt an die Wurzel der Bäume gelegt; jeder Baum, der keine gute Frucht hervorbringt, wird umgehauen und ins Feuer geworfen. «

Foto: Peter Kane



Die Großmutter Anna, die Gottesmutter Maria und das Jesuskind – diese im Spätmittelalter sehr beliebte Darstellungsform trägt den Namen „Anna selbdritt“, wobei der Ausdruck „selbdritt“ ein altes Wort für „als Teil einer Dreiergruppe“ oder auch „zu dritt“ ist. Das Heil zu dritt, wobei jeder Teil eine ganz spezifische, unverzichtbare Rolle in der Heilsgeschichte Gottes spielt. Dieser Bildtyp zählte zu den Andachtsbildern, die bis heute dazu einladen können, darüber nachzudenken, welche Rolle ich in der Heilsgeschichte Gottes spielen kann.

Gottesdienst- und Terminvorschau

6. - 14. Dezember 2025

SA	06.12.	HL. NIKOLAUS	
	16.00	Konzert Music &Friends, Eintritt frei!	
	17.25	Rosenkranz	
	18.00	HL. Messe , anschl. Anbetung	
SO	07.12.	2. ADVENT	
	10.30	Pfarrgottesdienst , anschl. Pfarrcafe	
MO	08.12.	MARIA EMPFÄNGNIS	
	10.30	Hochamt , musik. Gestaltung Schola der Müllner Cantorey, Markus Kraft an der Orgel	
DI	09.12.	14.00	Urnenvorabschiedung und Beisetzung
	17.25	Rosenkranz	
	17.30-17.50	Beichtgelegenheit	
	18.00	HL. Messe	
MI	10.12.	06.00	Rorate , mit anschl. Frühstück
FR	12.12.	15.00	Urnenvorabschiedung und Beisetzung
SA	13.12.	17.25	Rosenkranz
	18.00	HL. Messe , anschl. Anbetung	
	18.30	Kick-off Gottesdienst der Firmlinge in Maxglan	
SO	14.12.	3. ADVENT GAUDETE	
	10.30	Pfarrgottesdienst , anschl. Pfarrcafe	

❖ In der Woche vom 7. Dezember brennt das Ewige Licht für Mathias Moser.



Foto: Peter Kainz

Hochfest Maria Immaculata (8. Dezember): Wenn wir im Advent nach dem Erlöser Ausschau halten und die großen Gestalten betrachten, die ihn ersehnt und ihm die Wege bereitet haben, führt uns der Weg auch zu Maria, der Jungfrau aus Nazaret. Gott will zum Menschen, er klopft bei jedem an. Eine sagte ganz und vorbehaltlos Ja: Maria.